

SPD fürchtet parteilose Arbeiter

Schulung, aber nur für irrenwachende Parteigenossen.

Warum so ängstlich?

Sollten gewisse Parteistellungen der Volkspartei in ihrem Parteiprogramm für die Schulungslinie nicht ganz glücklich sein? Das "Protokoll" soll ein "merkwürdig wackelnder Klotz" der Arbeiter einen für "Deutschland ungenügend" eingeschlagen haben, nämlich den Weg zur SPD. War es nur Protokoll oder nicht doch die Erkenntnis, daß von der SPD die Interessen des Proletariats nicht vertreten werden?

Eingerechnet die SPD stellt mitternachts fest, daß dem Proletariat das "revolutionäre Bewußtsein" mangelt. Was ist es denn nicht, die seit Jahrzehnten alles tat, um dieses revolutionäre Bewußtsein zu erziehen? Gerade das steigende revolutionäre Bewußtsein des Proletariats verursacht, daß die SPD "auf Kosten der SPD stark amwuchs". Nun sollen Schulungslinie diesen Rückgangsprüfung innerhalb der Reihen der SPD-Arbeiter aufhalten. "Wir müssen Millionen von Arbeitermassen in den nächsten Jahren für uns gewinnen". Darum geht es also! Nicht um die Befreiung des Proletariats. Das alte Märchen der Demokratie: der Stimmzettel sollte "Wege zum Sozialismus" werden angepöbeln. Wege — wir kennen nur den einen, den uns Marx und Lenin gewiesen haben. Alle, die diesen Weg gehen, der zur Befreiung des Proletariats führt, beizugehen — ohne Parteibuchstaben — die in der kommenden Woche beginnenden Kurse der Marxistischen Arbeiterschule.

Die Grundlagen des Sozialismus. Lehrer: Schumacher, drei Abende, Montag, den 16. Januar, 20 Uhr, in Ritzschs Restaurant, Schönhauser Platz, Ecke Eisenstraße.

Der Ingegnier und die Einheitsfront. Lehrer: Hermann, sechs Abende, Dienstag, 17. Januar, 20 Uhr, im Arbeiterheim, Große Meißner Straße 19.

Die drei Parteien des Marxismus (Elementarstudium). Lehrer: Rothbart, drei Abende, Donnerstag, 19. Januar, 20 Uhr, im Arbeiterheim, Große Meißner Straße 19.

Geschichte und Wirken des Reformismus. Lehrer: Heinrich Wagner, sechs Abende, Donnerstag, 19. Januar, 20 Uhr, im Arbeiterheim, Große Meißner Straße 19.

Stellung der Verlosung „Arbeiterliteratur im Kampf für die Einheitsfrontaktion“

Damit bei für den 17. Januar festgelegte Abgabezeitern eingehalten werden kann, müssen wir als Verkäufer von Loten die Aufforderung richten, dieselben sofort bei der Stelle, von der sie die Lose bezogen haben, abzurechnen und die unverschuldeten Lose zurückzugeben. Alle Lose, die nach dem 17. Januar bei der Zentralen Verlosungskommission einlaufen, können nicht mehr ausgeteilt werden und müssen von den Rosserfakultäten kaputt gemacht werden.

Neue Spielungsaktionen werden durch Schleifer unter den Lehrenden Bauern ermet, um sie vom Boden abzuhalten. Die nächste „Militärische Kameradschaft“

Die am 24. Januar erscheint, wird den Spielungsaktionen entsprochen und von der Zeit und dem Kampf der Schleifer berichtet. Bringt die WZ ins Dasein und führt damit die merkwürdigen Bauern auf den Weg des Kampfes um den Boden!

Viederabend Vattiera

Die Dresdner Volkshäuser veranstaltete einen Wiederabend mit Lino Vattiera. Er sang zum großen Teil das gleiche Programm wie in seinem Konzert vor einigen Wochen. Wieder befiel sein musikalisches Temperament, feine leuchtende Stimme. In seinem Vortragsstil gelang es ihm, den Opernsänger fast vergessen zu lassen. Natürlich holte er sich mit Opernarien wieder besonderen Beifall. In Rudolf Schirmer hatte er einen gewandten Regisseur, der auch mit Schumanns Falschingschwanz glücklich bewirtschaftet.

„Der fliegende Holländer“ (Staatsooper)

Im Rahmen des Richard-Wagner-Jubiläum wurde sehr nach dem „Alten“ „Der fliegende Holländer“ neu einstudiert und inszeniert. Man hat sich hierbei streng an die Vorschriften Wagners gehalten und jedes Experiment in der Regie oder im Bühnenbild vermieden. So hat man im Gegensatz mit den modernen technischen Mitteln der Staatsopernbühne gutes altes Illustriertentheater gemacht. Die musikalische Wucht dieses Jugendwerkes Wagners fand in Fritz Paul einen lebendigen Interpret. Den Holländer spielte Wilhelm Rhode mit schäner, strahlender Stimme. „Barbara Ursula“ Sena war je nach der eine herrliche Weltung. Sie hätte nur in ihrer Färbung von den anderen Mädchen abheben, viel mehr verlässliche Schandmerkmale sein müssen. Die anderen Partien landeten durch Max Lorenz (Graf), Kurt Böhm (Daland) und Rudolf Dittzsch (Steuermann) in jeder Beziehung vollkommene Erfüllung. Besonders schön klangen die Chöre (Chor der Soubretten, Chor der Sänger), die Venedig-er einstudiert hat.

Aus den Sammlungen für Kunst und Wissenschaft.

Öffentliche Museumsversteigerung Sonntag, den 22. Januar 1933, 11 Uhr vormittags, im Palais des Hiberniens, Brühlische Terrasse. Eingang: Meißner-Georg-Treu-Platz. Dr. Herge vom Grünen Gemälde: „Die Kurpfaffen von Sachsen und ihre Kunstsammlungen“ (mit Bildnissen). Eintritt frei.

Dresdner Volkshäuser. Karte für die Sinfoniekonzerte werden auch weiterhin täglich in der Geschäftsstelle ausgegeben. Für die Märchenaufführungen im Central-Theater erhalten die Mitglieder Eintrittskarten zu verbilligten Preisen in der Geschäftsstelle. — Für die im Albert-Theater stattfindenden Konzerte unter Leitung von Dr. Kurt Kreier, die am 29. Januar, nachmittags 11 Uhr, beginnen, erhalten die Mitglieder ebenfalls verbilligte Eintrittskarten in der Geschäftsstelle.

Protest gegen das Zotesurteil an WZM (Arbeiterkorrespondenz 1193)

Hamburg. Die erste Sitzung brachte die Wahl zum Wahlmann, in der Klaus von den Bürgerlichen gewählt wurde. Die WZM hat, wie „Arbeitsrat“ der Gemeinde 20 Zentner Kohlen zur Verfügung gestellt. Die Forderungen der Gewerkschaften, indem Umkleungsempfänger 10 Mark und den Zulageempfänger 2 Mark zu gewähren, wurden von sämtlichen Bürgerlichen abgelehnt. Der kommunalistische Antrag, Protest zu erheben gegen das Zotesurteil an WZM, wurde mit einer Mehrheit von fünf Stimmen angenommen. Auch diese Sitzung war ein Aufbauungsunterricht für die WZM-Mitglieder. Sie beweist, daß die Forderungen der Gewerkschaften nur durchgesetzt werden können im außerparlamentarischen Kampf.

Bruch in der SPD Leutersdorf (Arbeiterkorrespondenz 1190)

Die erste Sitzung der Gemeindevorstände wurde mit einem Rücktrittsgesuch des SPD-Mannes Jentich überschattet. Wie wir hören, hat dieser dem SPD-Mann Philipp schon viel machen müssen, der die erste Geige spielt. So soll das der Ausdruck von tiefen Differenzen, die schon auf alle Organisationsübergänge haben, sein. Auch in der Ortsgruppe des Reichsbanners sind solche Differenzen. SPD-Arbeiter zieht die Reihen zurück. Sinein in die einzige revolutionäre Partei, in die KPD.

Gegen Hunger und Frost!

Am Montag, dem 9. Januar, demonstrieren die Lehrenden der Gewerkschaften unter der Führung „Gegen Hunger und Frost!“ in einer Stärke von circa 100 Mann durch die Stadt. Anschließend fand eine sehr gut besuchte Erwerbslosenversammlung statt, in der der Redner Rannach, Dresden, den Widerstand der kapitalistischen Gesellschaftsordnung auflegte und die Notwendigkeit der außerparlamentarischen Kampfes betonte. In der Diskussion sprachen mehrere Erwerbslose und forderten die Organisation der Arbeiterhilfe, wenn die Staatserwaltung die einseitigen Forderungen auf Winterhilfe nicht durchführt. Als Grund des arbeiterfeindlichen Verhaltens des Reichstages wurde an dessen Stelle zwei neue Genossen in den Erwerbslosenrat gewählt.

Die WZM-Konferenz für den 17. Januar findet am Dienstag, dem 17. Januar, bereits 12 Uhr im Zirkuschausent, Zittau, statt.

Achtung, Ortskomitee der WZM!

Angeforderte Sondernummer des Illustrierten Volksworts erscheint umhändehalter nicht am 20.21. Januar, sondern eine Woche später, am 27./28. Januar. Bestellungen beim Verlag müssen bis spätestens 24. Januar aufgegeben sein.

So billig im Inventur-Verkauf

Beginn: 16. Januar vormittags 1/2 9 Uhr

Rücksichtslos herabgesetzte Preise für unsere vorzüglichen Qualitäts-Waren!

um restlos zu räumen

Damen-Pullover <small>Räumungspreise</small> Feine Wolle, hellfarbig, früher 2,95 jetzt 1,95 Feine Wolle, 1/4 Arm, Pastellfarb., fr. 7,35 jetzt 3,65 Feine Wolle, einfarbig, früher 6,75 jetzt 3,95 Feine Wolle, dunkle Farb., früher 2,50 jetzt 1,95 Feine Wolle, einfarbig, hellfr., fr. 12,75 jetzt 7,95 Feine Wolle, schwarz m. farb., fr. 12,75 jetzt 7,95	Damen-Strümpfe <small>Räumungspreise</small> Echt Wsch Mäke, farb., fr. 0,55 jetzt 0,33 Wolle m. Kade, 3.Wahl, farb., fr. 1,75 jetzt 0,85 Kunstseide, Ia, farb., fr. 1,45 jetzt 1,15 Rein Kaschmir, farb., fr. 1,50 jetzt 1,25 Wolle m. Kade, 1.Wahl, farb., fr. 1,75 jetzt 1,45 Elbeo Alpha II, farb., fr. 2,20 jetzt 1,95	Herrn-Socken <small>Räumungspreise</small> Baumwollw., grau, fr. 0,50 jetzt 0,25 Baumwollw./Fioe, bunt, Reat., fr. 0,55 jetzt 0,35 Feine Wolle, bunt, Reat., fr. 1,10 jetzt 0,65 Feine Wolle, farb., Reat., fr. 1,35 jetzt 0,85 Feine Wolle, farb., Reat., fr. 1,35 jetzt 1,15 Reine Wolle, kamelfarb., gereicht, fr. 2,75 jetzt 1,85	Herrn-Sportstrümpfe <small>Räumungspreise</small> Baumwollw., Knickerbocker, fr. 0,05 jetzt 0,75 Baumwollw., stark, meliert, fr. 1,45 jetzt 1,25 Feine Wolle, meliert, fr. 2,55 jetzt 1,55 Baumwollw., gemustert, fr. 1,75 jetzt 1,35 Wolle, schone Melangen, fr. 2,95 jetzt 1,75 Wolle, schwer, Jacquard, fr. 4,25 jetzt 2,95
Herrn-Strickwesten <small>Räumungspreise</small> Kammgarn platt, Melangen, fr. 4,75 jetzt 3,75 Reine Wolle, glatt gestrickt, fr. 9,75 jetzt 6,95 Reine Wolle, Ia Tweed gem., fr. 12,75 jetzt 8,95	Herrn-Pullover <small>Räumungspreise</small> Feine Wolle, gemustert, fr. 6,75 jetzt 3,95 Pa. Wolle, Jacquard, fr. 9,75 jetzt 4,95 Wolle, stark, Sportform, fr. 12,50 jetzt 7,95	Herrn-Unterhosen <small>Räumungspreise</small> Wollgemischt, fr. 1,80 jetzt 1,25 Echt Mäke, mittelfein, früher 1,90 jetzt 1,35 Wollgemischt, Ia Qual., früher 2,30 jetzt 1,55	Warme Unterkleider <small>Räumungspreise</small> Trikot, gerankt, stark, fr. 4,75 jetzt 2,95 Reine Wolle, gestrickt, IaQual., fr. 7,50 jetzt 4,95 Reine Wolle, gestrickt, IaQual., fr. 9,75 jetzt 6,95
Kamelhaar-Decken <small>Räumungspreise</small> Rein Kamel, 140/190, Schlingpreis 14,75 Rein Kamel, Reised., 190/160, fr. 28,50 jetzt 16,75 Rein Kamel, 140/190, früher 30,50 jetzt 19,75 Rein Kamel, 140/190, früher 39,50 jetzt 23,75 Rein Kamel, 150/200, früher 35,50 jetzt 27,50 Rein Kamel, 150/200, früher 44,50 jetzt 36,50	Damen-Strickschlüpper <small>Räumungspreise</small> Reine Wolle gestrickt früher: 3,45 3,75 3,95 4,15 jetzt: 1,95 2,75 3,45 3,55 viele moderne Farben Woll-Trikot Reat.: früher 2,95, jetzt 1,75 Futter-Trikot Reat.: früher 1,95, jetzt 0,95	Damen-Strickwesten <small>Räumungspreise</small> Wolle, kurze Form m. Revers, fr. 4,75 jetzt 4,95 Wolle, kurze Form, gereicht, fr. 8,25 jetzt 5,95 Wolle, ohn. Krage, gute Farb., fr. 11,75 jetzt 8,95	Damen-Westover <small>Räumungspreise</small> Reine Wolle, Pastellfarben, fr. 4,95 jetzt 1,95 Reine Wolle, Melangen, fr. 6,75 jetzt 2,95 Reine Wolle, dunkel meliert, fr. 9,75 jetzt 3,95
Damen-Strickkleider <small>Räumungspreise</small> Reine Wolle, Pull. m. Rock, fr. 8,95 jetzt 4,45 Woll-Trikot, Pull. m. Rock, fr. 14,75 jetzt 5,95 Reine Wolle, Pull. m. Rock, fr. 16,75 jetzt 7,95	Wollgarn für Strümpfe <small>Räumungspreise</small> Rein Kammgarn „Gelbband“, fr. 0,22 Rein Kammgarn „Braunband“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Rotband“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Schwarz“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Grau“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Blau“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Rot“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Schwarz“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Grau“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Blau“, fr. 0,20 Rein Kammgarn „Rot“, fr. 0,20	Damen-Überjäckchen <small>Räumungspreise</small> Reine Wolle, viele Farben, fr. 1,25 jetzt 1,45 Reine Wolle, Westform, fr. 4,35 jetzt 2,75 Reine Wolle, farb. gestreift, fr. 9,75 jetzt 3,95	Bademäntel <small>Räumungspreise</small> Modernes Jacquard, früher 7,75 jetzt 4,95 Neues Design, früher 12,75 jetzt 8,95 Schwere Qual.-Jacquard, früher 15,75 jetzt 9,75

Auf alle regulären, nicht zurückgezeichneten Waren (weißes Etikett, grüner Druck) **10% Kassen-Rabatt**

Alle Maskenartikel — Bleyle, Elbeo usw., ebenso alle Garne **rein netto**

Strumpfhause Gündler

Seestraße Ecke Breitestraße